

II-6201 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3064 IJ

1992 -06- 03

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Barmüller und Kollegen Apfelbeck, Mag. Schreiner  
an den Bundesminister für Finanzen  
betreffend das Zollamt Leibnitz

Bei der Beantwortung der schriftlichen Anfrage 2354/J vom 06. Februar 1992 der Abgeordneten Mag. Thomas Barmüller und Kollegen blieben einige Punkte im Unklaren, die die unterzeichneten Abgeordneten zu einer weiteren Anfrage zu diesem Problemkreis veranlassen.

Des weiteren haben sich neue Umstände ergeben, die die in der Beantwortung aufgeführten Vorteile einer Zusammenlegung des Zollamtes Spielfeld mit dem Zollamt Leibnitz als äußerst zweifelhaft erscheinen lassen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

- 1) Wieviele Zollämter erster Klasse wird es nach der Zusammenlegung der Zollämter Spielfeld und Leibnitz im Bezirk Leibnitz geben?
  - a) Wieviele Zollämter erster Klasse gab es vor der Zusammenlegung dieser beiden Zollämter im Bezirk Leibnitz?
- 2) In der Beantwortung der Fragen 1 bis 3 der schriftlichen Anfrage 2354/J sprechen Sie von einer Einsparung beim Personalstand. Wie sieht diese Einsparung im Detail aus?

- 3) Welche Veränderung ergibt sich im Zuge der Zusammenlegung der Zollämter Spielfeld und Leibnitz bei der Dienstklasse des Amtsvorstandes-Stellvertreters im Zollamt Spielfeld?
  - a) Welche Mehrkosten werden durch diese Maßnahme anfallen?
- 4) Welche Veränderungen ergeben sich durch die Zusammenlegung der Zollämter Spielfeld und Leibnitz im Stellenplan?
  - a) Wird es durch diese Maßnahme zu Kostensparnissen kommen?
  - b) Falls ja: In welcher Größenordnung wird sich die Einsparung bewegen?
- 5) Wie sieht die sich ergebende Rationalisierung durch die Zusammenlegung der internen Amtsgeschäfte im Detail aus?
- 6) Wurde der Fuhrpark im Zuge der Zusammenlegung der Zollämter im Bereich des Zollamtes Spielfeld aufgestockt?
  - a) Ist es richtig, daß für den Amtsvorstand nunmehr ein Dienstwagen zur Verfügung gestellt wurde?
- 7) Ist es richtig, daß in Zukunft Einreichungen nur mehr im Zollamt Spielfeld möglich sind?
- 8) Wieviele Kriminalbeamte versehen ihren Dienst im Bahnhof von Spielfeld?
- 9) Werden zukünftige Abstimmungsgespräche zwischen dem Bundesministerium für innere Angelegenheiten und dem Bundesministerium für Finanzen bezüglich der besseren Koordinierung von Kriminalpolizei und Zollwache stattfinden?
- 10) Welche Einsparungspotentiale sehen Sie in der verbesserten Abstimmung beim Einsatz von Kriminalpolizei und Zollwache?
- 11) Welche Umstrukturierungsmaßnahmen im Bereich der Zollämter sind für die steirischen Grenzübergänge geplant?
- 12) Nach welchen Kriterien werden diese Umstrukturierungen durchgeführt?